

Zeit Stellenmarkt 27.4.02 (5 Stellen)

ZEIT-Stellenmarkt vom Sat Apr 27 17:38:39 2002

Weitere Stellenangebote im Internet finden
Sie mit Hilfe des ZEIT-Robot, der Suchmaschine
fuer Stellenanzeigen: <http://www.jobs.zeit.de/>

1. offene Stelle: "Nichts ist schwerer, als bedeutende Gedanken so auszudruecken, dass sie jeder verstehen muss." (Arthur Schopenhauer)
Als Europas groesstes Zeitungshaus haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, jungen Journalist(inn)en alle wichtigen Grundlagen fuer eine erfolgreiche Karriere zu vermitteln. Ihre Ausbildung erfolgt im Kompakt- und Spezialkursen an der Journalistenschule Axel Springer und im Training on the Job in den Redaktionen des Verlages, bei Hoerfunk - und Fernsehsendern oder beim Axel Springer Auslandsdienst. Fuer das kommende Jahr bieten wir Ihnen einen Platz als Redaktionsvolontaer(in)

Ausbildungsbeginn: 1. Januar 2003

Dauer: 24 Monate **Verguetung nach aktuellem Tarifvertrag**

Aufnahmebedingungen: Abitur, abgeschlossenes Studium oder abgeschlossene Berufsausbildung, erste Medienerfahrung als Praktikant(in) oder freie(r) Mitarbeiter(in) Fordern Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an unter:

Arbeitsbereich: Medien / PR

Redaktion / Lektorat

Sonstiges

Sonstige

Publizistik / Journalistik / Medienwissenschaft

Sonstige

Ort: gesamt

Ansprechpartner: Journalistenschule Axel Springer

Axel-Springer-Strasse 65

10888Berlin

oder

Axel-Springer-Platz 1

20350 Hamburg

E-Mail: jas-asv@asv.de

<a href="http://www.asv.de/journalistenschule"

target="_blank">www.asv.de/journalistenschule

2. offene Stelle: Wir sind ein erfolgreicher Verlag der

Klett-Gruppe und suchen zum 01. Juli 2002

eine(n) Volontär(in) für die DUZ - das

unabhängige Hochschulmagazin Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium -

Kenntnisse in der Hochschul- und

Wissenschaftslandschaft - erste

journalistische Erfahrung - unter 35

Jahre alt Ihre Chance: - Ausbau Ihrer

journalistischen Fähigkeiten - Einblick

in den Wissenschaftsjournalismus -

Unterstützung eines hoch motivierten

Redaktionsteams - Mitarbeit an

Deutschlands führendem unabhängigen

Hochschulmagazin Interessiert? Dann

senden Sie Ihre ausführlichen Unterlagen

(Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitsproben!)

an

Arbeitsbereich: Medien / PR

Redaktion / Lektorat

Marketing / Werbung / Öffentlichkeitsarbeit

Fachkräfte / Spezialisten

Ort: 10585

Ansprechpartner: Postanschrift:

RAABE Fachverlag für Wissenschaftsinformation

Kaiser-Friedrich-Strasse 90

10585 Berlin

Ansprechpartner: Herr Dr. Wolfgang

Heuser

Ansprechpartner: Herr Dr. Wolfgang

Heuser

Tel.: keine Angabe

Faxnr.: keine Angabe

Email: keine Angabe

Url: keine Angabe

Dienstsitz: Berlin

3. offene Stelle: Die Landesanstalt fuer Rundfunk Nordrhein
- Westfalen (LfR) fuehrt im Rahmen ihrer
Forschungsaufgaben gemaess § 52 Abs. 3 LRG
NW ein Forschungsprojekt durch. Hierzu
ergeht folgende Ausschreibung: "Zur
Kritik der Medienkritik" Das Projekt hat
zum Ziel, einen umfassenden Ueberblick
ueber das System "Medienkritik" und seine
funktionalen Differenzierungen zu
ermitteln, die Leistungsfaeihigkeit der
Medienkritik zu ueberpruefen und die
Debatte ueber Moeglichkeiten und Grenzen
der Sicherung von Programmqualitaet zu
bereichern. Ende der Ausschreibungsfrist:
27. Mai 2002 (Datum des
Eingangsstempels).

Arbeitsbereich: Medien / PR

Sonstiges

Redaktion / Lektorat

Fachkraefte / Spezialisten

Ort: 40025

Ansprechpartner: Postanschrift:
Landesanstalt fuer Rundfunk Nordrhein-Westfalen
(LfR), Bereich Landesweiter Rundfunk/Medienkompetenz
Postfach 103443
40025 Duesseldorf
Internet: www.lfr.de

Ansprechpartner: keine Angabe

Tel.: keine Angabe

Faxnr.: keine Angabe

Email: keine Angabe

Url: <http://www.lfr.de>

Dienstsitz: Duesseldorf

4. offene Stelle: Archaeologisches Freilichtmuseum

Oerlinghausen e. V. Das Archaeologische Freilichtmuseum Oerlinghausen e. V. sucht zum naechstmoeglichen Zeitpunkt einen/eine wissenschaftliche(n) Mitarbeiter/in als Museumsleiter/in. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (38,5 Wochenstunden), die in Anlehnung an BAT III verguetet wird. Eine spaetere Hoeherbewertung der Stelle ist nicht ausgeschlossen. Eine wesentliche Aufgabe liegt in der Organisation der Museumsarbeit einschliesslich Verwaltungsaufgaben. Es sind besondere Veranstaltungen fuer Gruppen (Schueler, Erwachsene, Wissenschaftler etc.) zu organisieren, Kurse zu geben und Fuehrungen zu organisieren bzw. auch selbst durchzufuehren. Zu den Aufgaben gehoert ebenso die strukturelle wie die wissenschaftliche Weiterentwicklung des Museums in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Traegervereins. Dem Museum ist zusaetzlich ein unregelmassig zusammentretender Beirat beigegeben. Kreativitaet bei der Vermittlung der Museumsinhalte und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit weiteren oertlichen Kultureinrichtungen wird ebenso erwartet wie eine aktive Oeffentlichkeitsarbeit. Voraussetzung sind ein Hochschulabschluss im Fach Archaeologie sowie gute Faehigkeiten im Umgang mit Menschen. Des weiteren werden organisatorisches Geschick, EDV- und Verwaltungskennntnisse sowie Faehigkeiten im Einwerben von Finanzmitteln erwartet. Das Museum ist der Experimentellen Archaeologie verpflichtet. Deshalb werden handwerkliche Faehigkeiten zum Bau von Exponaten (auch Gebaeuden) vorausgesetzt. Der/Die Museumsleiter/in sollte den Wohnsitz in Oerlinghausen oder in der naeheren Umgebung nehmen. Bewerbungen sind bis zum 20. Mai 2002 zu richten an:

Arbeitsbereich: Kunst / Kultur
Allgemeine Verwaltung / Sekretariat
IT / EDV
Marketing / Werbung / Oeffentlichkeitsarbeit
Kunst / Kultur
Geschaeftsfuehrung / Vorstaende
Ort: 33813

Ansprechpartner: Postanschrift:
Archaeologisches Freilichtmuseum e.
V., c/o Stadtverwaltung Oerlinghausen
Rathausplatz 1
33813 Oerlinghausen

Ansprechpartner: keine Angabe
Tel.: keine Angabe
Faxnr.: keine Angabe
Email: keine Angabe
Url: keine Angabe
Dienstszitz: Oerlinghausen

5. offene Stelle: Kunsthistorisches Institut in Florenz
Max-Planck-Institut Am Kunsthistorischen
Institut in Florenz ist zum
naechstmoeeglichen Zeitpunkt die Stelle
einer Direktorin / eines Direktors am
Institut zu besetzen. Die Direktorin /
der Direktor wird zum Wissenschaftlichen
Mitglied der Max-Planck-Gesellschaft
berufen. Die Besoldung erfolgt
entsprechend dem Bundesbesoldungsgesetz
(C-4/W-3). Das Kunsthistorische Institut
Florenz wird seit dem 1. Januar 2002 als
Max-Planck-Institut gefuehrt. Seit seiner
Gruendung im Jahre 1897 hat es einen
Forschungsschwerpunkt auf dem Gebiet der
Kunst des Mittelalters und der
Renaissance Norditaliens. Derzeitiger
Direktor des Instituts ist Professor Dr.
Max Seidel. Bei der zum naechstmoeeglichen
Zeitpunkt zu besetzenden Position handelt
es sich um eine vorgezogene
Nachfolgeberufung Seidel (Emeritierung
2005). Langfristig soll das

Kunsthistorische Institut in Florenz
ausserdem um eine zweite Abteilung
ausgebaut werden. Fuer die zukuenftige
Entwicklung ist eine enge Kooperation mit
der Bibliotheca Hertziana,
Max-Planck-Institut fuer Kunstgeschichte
in Rom, angestrebt, die sich vor allem
mit der italienischen Kunst des 17. und
18. Jahrhunderts sowie der
mittelalterlichen Kunst Sueditaliens
beschaeftigt. Die Bewerberin / der
Bewerber sollte herausragende
Forschungsleistungen vorweisen koennen.
Darueber hinaus werden hohe internationale
Visibilitaet, organisatorisches Talent und
Erfahrungen erwartet. Interdisziplinaere
Perspektive, Aufgeschlossenheit fuer neue
Ansaetze sowie die Bereitschaft fuer eine
enge Kooperation mit der Bibliotheca
Hertziana und zur Zusammenarbeit mit
deutschen Universitaeten werden
vorausgesetzt. Bewerberinnen und Bewerber
sind gebeten, neben den ueblichen
Unterlagen eine Skizze zukuenftiger
Forschungsthemen vorzulegen. Die
Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil
von Frauen in den Bereichen erhoehen, in
denen sie unterrepraesentiert sind. Frauen
werden daher ausdruecklich aufgefordert,
sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden
bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen werden erbeten bis zum 5.
Juni 2002 an den

Arbeitsbereich: Oeffentlicher Dienst
Kunst / Kultur
Kunst / Kultur
Geschaeftsfuehrung / Vorstaende
Ort: 37018

Ansprechpartner: Postanschrift:
Max-Planck-Institut fuer Geschichte
Postfach 2833
37018 Goettingen
Ansprechpartner: Professor Dr. Dr.
h. c. Otto Gerhard Oexle

ArtHist.net

Ansprechpartner: Professor Dr. Dr.

h. c. Otto Gerhard Oexle

Tel.: keine Angabe

Faxnr.: keine Angabe

Email: keine Angabe

Url: keine Angabe

Dienstszitz: Goettingen

Quellennachweis:

JOB: Zeit Stellenmarkt 27.4.02 (5 Stellen). In: ArtHist.net, 29.04.2002. Letzter Zugriff 16.06.2026.

<<https://arthist.net/archive/24972>>.